

Stein auf Stein

Bau des neuen Dorfs *Lankevani Dibba*

Projekt 405

Indien

Entwicklungshilfe**klub**

Einsatzgebiet



Bundesstaat
Andhra Pradesh

Distrikt *Bapatla*,
Dorf *Lankevani Dibba*



Die ethnische Minderheit der *Yanadi* leben ausgegrenzt und in extremer Armut am Rande der indischen Gesellschaft.



Die 60 Familien aus *Lankevani Dibba* wohnen in Hütten aus Lehm und Palmblättern, die ihnen bei den heftigen Regenfällen und Stürmen kaum Schutz bieten.



Die Familien des isolierten Dorfs an der Ostküste Indiens fangen im Dienst von GroßgrundbesitzerInnen Fische und Krabben für ein karges Einkommen.



Die Kinder des Dorfes haben keinen Zugang zu Bildung und kaum Perspektiven den Kreislauf der Armut je zu durchbrechen.



Mit Hilfe der *Village Reconstruction Organisation (VRO)* bauen sich die Familien gemeinsam ein neues Dorf auf. Dazu wird zuerst ein Dorfrat gegründet.



Die Bauarbeiten aller Häuser werden gemeinschaftlich organisiert. Jeder der körperlich in der Lage ist, hilft mit.



Stabile Wände aus Zement und Ziegel auf eigenem Boden geben den Familien Sicherheit vor Unwetter und Vertreibung. Ihr ca. 35 m² großes Haus besteht aus einem Wohn- und einem Schlafraum, sowie einer angrenzenden Latrine.



Erst nach dem Ende der Bauarbeiten wird gemeinsam entschieden, welche Familie in welches Haus einzieht.



Die Jugendlichen, die am Bau des Dorfes mithelfen, bekommen die Möglichkeit sich handwerkliches Wissen anzueignen, welches sie auch in Zukunft anwenden können.



Dorfbau bedeutet auch den Zugang zu Trinkwasser zu sichern und damit die Gesundheit der Bewohnerinnen und Bewohnern zu stärken.



Bildung stellt einen Ausweg aus Armut dar. Die Einschulung der Kinder des Dorfes und die Einbeziehung der Eltern sind ebenfalls Bestandteil des Projekts.

Das Projekt

- Ein neues Dorf und ein sicheres Zuhause für die 60 Familien von *Lankevani Dibba*.
- Dorfbau – verbunden mit Dorferneuerung und Dorfentwicklung.

Es geht nicht nur um Ziegel, sondern um einen „geistigen Dorfbau“:

Durch Zusammenarbeit und Nachbarschaftshilfe soll eine tragfähige und lebendige Gemeinschaft entstehen.

Die Kosten

- **1 Mikro (Projektbaustein):**

Baumaterial (Zement, Ziegel, Fundament,
Fenster und Türen, Latrine)

für ein Haus für eine Familie = 2.188 Euro



STEIN AUF STEIN können wir gemeinsam dazu beitragen, dass Familien in festen Häusern ein sicheres und geschütztes Zuhause finden.

Durchführung

- *Entwicklungshilfe**klub*** (Österreich)
Projektvorstellung in Österreich
- *VRO - Village Reconstruction Organisation*
(Indien)
Partner-Organisation des Klubs
- *Raju Velangani* (Indien)
Projektkoordinator

Wir bitten um Ihre Unterstützung:

Überweisungen bitte auf das Konto des
Entwicklungshilfe**klubs**

Erste Bank AT952011131005405150 GIBAATWWXXX

Widmung: Projekt 405

Alle Spenden kommen zur Gänze
dem Projekt zugute.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit des Klubs
auch mit einem Förderbeitrag.

Ihre Spenden und Förderbeiträge sind steuerlich absetzbar.

Herzlichen Dank!



Entwicklungshilfe**klub**

1020 Wien, Böcklinstraße 44, 01-720 51 50, www.entwicklungshilfeklub.at